



Wetter: 4 Departements am Sonntag Unter Warnstufe Orange für
Schnee- und Eis

Am Sonntag, dem 3. Februar, gilt in vier Departements Frankreichs Warnstufe Orange für Schnee- und Eisglätte aufgrund starker Schneefälle.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag, den 3. März, erreichten starke Schneefälle das südöstliche Viertel Frankreichs. Es schneit auch in tiefen Lagen, um die 400 Meter. Météo France ruft daher zu größter Wachsamkeit auf den Straßen auf, da der Schneefall sehr stark sein kann und sogar Schäden an der Vegetation und einigen empfindlichen Infrastrukturen verursachen kann.

Laut den Vorhersagen von Météo France werden ab einer Höhe von 500 Metern zwischen 5 und 10 Zentimeter Schnee erwartet und ab einer Höhe von 1.000 Metern zwischen 20 und 40 Zentimeter. Aus diesem Grund wurden die Departements Lozère, Ardèche, Loire und Haute-Loire in Alarmstufe Orange für Schnee und Eis versetzt.

Am Mittag sind Savoyen und die Haute-Savoie an der Reihe, die ebenfalls auf Warnstufe Orange gesetzt wurden, hier jedoch wegen erheblicher Lawinengefahr. Eine Woche nach dem Lawinenunglück im Puy-de-Dôme, bei dem vier Bergsteiger ums Leben kamen, könnten die Warnungen vor Lawinenabgängen im Laufe des Sonntags ausgeweitet werden.